

Auf einen Blick : die Farbpapiere des Weltmarktes

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **5 (1998)**

Heft 10

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-979873>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

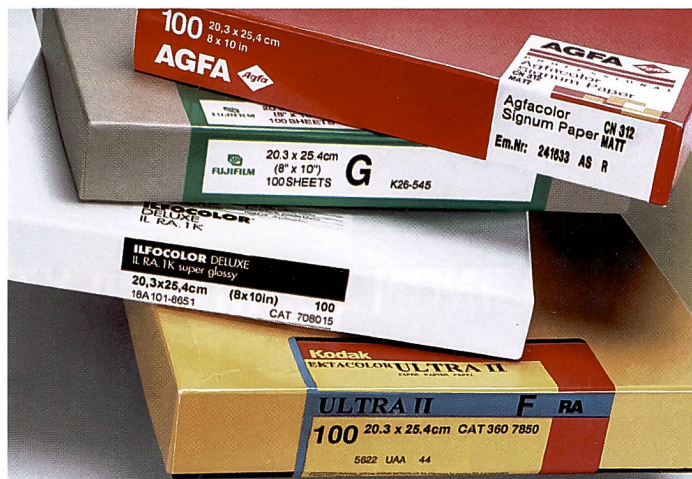
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Doppelseite zum Heraustragen
Wichtige Informationen für Labors und Finisher

Auf einen Blick: Die Farbpapiere des Weltmarktes

Das Erscheinen neuer Papiersorten veranlasst FOTOintern, eine aktuelle Marktübersicht zu veröffentlichen. Erfasst sind die wichtigsten Papiere für den inzwischen allgemein durchgesetzten Prozess RA-4 sowohl in Formatware (Blattware) für Fach- und Heimlabore als auch in Rollen für Minilabs und Finishingbetriebe. Die Weiterentwicklungen beim Colorpapier führten zur Optimierung verschiedener Eigenschaften. Beim neuen Agfacolor Papier Typ 11, das den Typ 10 abgelöst hat, ist es die Empfindlichkeitssteigerung um etwa 1 DIN, wodurch sich die Belichtungszeit um ca. 20 Prozent verkürzt. Da das Papier stabiler in der Lagerung geworden ist, kann es bei Temperaturen bis zu höchstens 25° Celsius ohne eine kostspielige Kühllagerung bis zu sechs Monaten aufbewahrt werden. Agfa legte grossen Wert auf die Einhal-



tung gleicher Bildkontraste sowohl bei Kurz- als auch bei Langzeitbelichtungen und auf eine neutrale Farbbalance von den Spitzlichtern bis in tiefe Schwärzen. Diese Eigenschaften gelten auch für die von Agfa hergestellten Hausmarken-Papiere Turacolor und TT speed RA-4 Typ 11. Die Tura GmbH in Düren (Deutschland) bietet als Spe-

zialist für «Nischenprodukte» interessante Sonderkonfektionierungen an und vertreibt auch die Agfacolor Portrait und Signum Papiere, die nunmehr auch auf den Typ 11 umgestellt werden. Agfa hat bereits die Eigenschaften von Typ 11 in ihr Premiumpapier Agfacolor Prestige einfließen lassen, das sich – wie entsprechende Papiere anderer Her-

steller – gegenüber dem normalen PE-Papier durch eine besonders glatte und hochglänzende Oberfläche auszeichnet. Alle Mitbewerber heben die Höherwertigkeit solcher Papiere durch einen goldenen Rückseiten-Aufdruck hervor. Hervorgegangen aus den für intensive Farben bekannten Fujicolor Super FA Papieren ist das neue Fujicolor Crystal Archive Papier als eigentlich sechste Generation dieser Materialien. Damit hat es das Papier SFA Typ 5 abgelöst. Fujifilm hat die sogenannte Advanced V-Coupler Technologie weiterentwickelt. Zusammen mit diesem Pyrazolo-Triazol-Magentakuppler, der für eine hohe Stabilität des gebildeten Farbstoffs bekannt ist, werden für die Cyan- und Yellow-Farbstoffe die ebenfalls eine hohe Ausbleichresistenz bietenden polymergeschützten Kuppler

Marktübersicht Farbpapiere

1. Negativ/Positiv-Farbfotopapiere (Prozess RA-4)

| Bezeichnung | Gradation | Oberflächen | Formate (cm, Rollen: cm x m) |
|---|-----------|---|--|
| Agfa | | | |
| Agfacolor Typ 11 | normal | 310,319 | Rollen 8,9 – 20,3 |
| Agfacolor Prestige | normal | 510, 519 (stärkere Unterlage) | Rollen 8,9 – 20,3 |
| Agfacolor Prof. Signum | mittel | 310 | 10,5 x 14,8 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 12,7 – 142 |
| Agfacolor Prof. Portrait | weich | 310 312, 319 | 12,7 x 17,8 – 40,6 x 50,8 12,7 x 17,8 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 12,7 – 50,8 |
| Fujifilm | | | |
| Fujicolor Crystal Archive | normal | glänzend, seidenmatt, matt | 12,7 x 17,8 – 76,2 x 10,6 u. Rollen 8,9 – 134 |
| Fujicolor Crystal Archive Professional Type C | härter | glänzend, seidenmatt, matt, perl matt | 20,3 x 25,4 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 8,9 – 127 |
| Fujicolor Crystal Archive | weich | glänzend, seidenmatt, matt, perl matt | 20,3 x 25,4 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 8,9 – 127 |
| Fujiflex Crystal Archive Printing Material | normal | Spiegelhochglanz (Polyesterträger) | 20,3 x 25,4 – 76,2 x 101,6 |
| Fujicolor Supreme | normal | hochglänzend (stärkere Unterlage) | Rollen 8,9 – 127 |

| Bezeichnung | Gradation | Oberflächen | Formate (cm, Rollen: cm x m) |
|----------------------------|-----------|---------------------------------------|---|
| Ilford | | | |
| Ilfocolor IL RA.1K | mittel | Spiegelhochglanz (Polyesterträger) | Standardformate |
| Ilfocolor IP RA.1M | mittel | glänzend | Standardformate |
| Ilfocolor IP RA.24M | mittel | halbmatt | Standardformate |
| Kodak | | | |
| Ektacolor Ultra III Prof. | normal | E,F,N | 12,7 x 17,8 – 50,8 x 61 u. Rollen |
| Ektacolor Supra III Prof. | mittel | F,N,Y | 12,7 x 17,8 – 50,8 x 61 u. Rollen |
| Ektacolor Portra III Prof. | weich | Y | 12,7 x 17,8 – 50,8 x 61 u. Rollen |
| Ektacolor Edge 7 | normal | E,F,N | Rollen 7,6 – 30,5 |
| Ektacolor Royal VII | normal | F,N (stärkere Unterlage) | Rollen 8,9 – 50,8 |
| Duraflex RA Print Material | mittel | Spiegelhochglanz (Polyesterträger) | diverse Formate u. Rollen |
| Konica | | | |
| Konica Color QA Type A6 | normal | glänzend matt Seidenglanz | Rollen 8,9 – 105 Rollen 8,9 – 127 Rollen 8,9 – 50,8 |
| Konica Color Prof. | mittel | glänzend, matt, | diverse Rollen |
| Konica ColorProf. | weich | glänzend, matt, | diverse Rollen |
| | HC | | Seidenglanz |
| | SP | | Seidenglanz |

| Bezeichnung | Gradation | Oberflächen | Formate (cm, Rollen: cm x m) |
|--|--------------|--------------------------------------|---|
| Konica Color QA Impresa | normal | hochglänzend (stärkere Unterlage) | Rollen 8,9 – 20,3 |
| Konica Color Print Material Super Glossy Type 6A | mittel | Spiegelhochglanz (Polyesterträger) | diverse Rollen u. Formate |
| Konica Color QA Peelable A6 | normal | glänzend (dünne Unterlage abziehbar) | diverse Rollen u. Formate |
| Lucky | | | |
| Lucky Color SA-1 (China) | normal | glänzend, matt, Seidenraster | Formate u. Rollen 8,9 – 127 |
| Mitsubishi Paper Mills | | | |
| Mitsubishi SA-C | normal | glossy, lustre semi-matt | Rollen 8,9 – 127 |
| Tetenal | | | |
| TT speed RA-4 Typ 11 | normal | 310 | 8,9 x 12,7 – 50,8 x 70 u. Rollen 8,9 – 87,5 |
| | | 312 | Rollen 8,9 – 127 |
| TT RA-4 Superglossy | mittel | Spiegelhochglanz (Polyesterträger) | 17,8 x 24 – 50,8 x 61 |
| Work RA-4 | normal-weich | 310 | 8,9 x 12,7 – 50,8 x 70 u. Rollen 8,9 – 40,6 |
| | | 312 | 8,9 x 12,7 – 50,8 x 70 u. Rollen 8,9 – 127 |
| | | 319 | 12,7 x 17,8 – 30,5 x 40,6 u. Rollen 8,9 – 127 |
| Work RA-4 Super Glossy | mittel | Spiegelhochglanz (Polyesterträger) | 20,3 x 25,4 – 50,8 x 61 |
| Tura | | | |
| Turacolor Typ 11 | normal | 11, 12a | 8,9 x 12,7 – 61 x 90 u. Rollen 8,9 – 15,2 (auch Sonderschnitte) |
| Portrait (Agfacolor) | weich | 310, 319 | 12,7 x 17,8 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 8,9 – 50,8 |
| Signum (Agfacolor) | mittel | 310, 312 | 12,7 x 17,8 – 76,2 x 101,6 u. Rollen 8,9 – 127 |

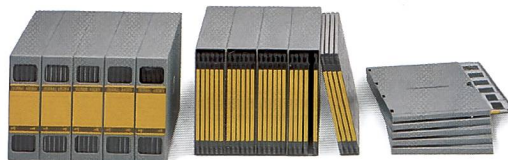
Bezeichnungen der Oberflächen:
 11 = glänzend, 12a = matt, 310 = naturglänzend, 312 = halbmatt, 319 = Seidenglanz, 510 = naturglänzend, 519 = Seidenglanz, E = perl matt, F = glänzend, N = edelmatt, Y = Seidenglanz. Bei Kodak Ektacolor, Fujicolor und Konica Color Papieren bedeuten: **glossy** = glänzend, **lustre** = Seidenglanz, **matt** = halbmatt, **silk** = Seidenraster, **super glossy** = Spiegelhochglanz, **supre-luxe** = Seidenglanz. Alle Papiere befinden sich auf PE-Unterlage, einige davon (sog. Premiumpapiere) auf verstärkter Folie zu Gunsten besserer Planlage und brillanterem Bildeindruck (siehe Angabe «stärkere Unterlage»), Spiegelhochglanz-Materialien besitzen eine reissfeste Polyesterunterlage (Melinex).
 Angaben ohne Gewähr

benutzt – eine besondere Entwicklung von Fujifilm. Der Zusatz «Archive» soll auf die laut Fujifilm unübertroffene Farbbeständigkeit des Papiers hinweisen, dessen Bildweisen und Schärfe ebenfalls verbessert werden konnten. Die neue Papiersorte liegt auch den Fujicolor Professional Papieren Type C und Type P zugrunde.

Kodak hat die im Minilab und im Grosslabor bewährten Ektacolor Papiertypen Edge 5 und Royal V durch Edge 7 und Royal VII ersetzt. Dabei wurden Fortschritte in der Farbsättigung, der Hauttonwiedergabe und Detaildurchzeichnung erreicht. Auch die Lagerungsstabilität wurde verbessert. Dem Trend zu CRT- und Laser-Printern folgend, die weitgehende Korrekturmöglichkeiten für Bilder sowohl von Negativen als auch von Diapositiven erlauben, haben Fujifilm und Kodak neue Colorpapiere speziell dafür herausgebracht: Fujicolor Laser Papier und Kodak Electronic Imaging Paper beziehungsweise Professional Digital Farbpapier Typ 2976. Es handelt sich dabei um echte Fotopapiere, die im Prozess RA-4 verarbeitet werden. Kodak liefert das Papier Typ 2976 in Rollen und Formaten mit den Oberflächen E, F und

N, Fujifilm das Laserpapier in Glossy (glänzend) in Rollenbreiten von 8,9 bis 21 cm. Konica nennt sein «Golden Dragon»-Papier mit stärkerer PE-Unterlage anscheinend jetzt Konica Color QA Impresa Papier, wobei die Bezeichnung Impresa bereits durch den Premiumfilm Impresa 50 bekannt ist. Konica hat diese Produktlinie neben dem neuen Papier auch durch einen höherempfindlichen Impresa 100 Film ausgebaut, der speziell für Porträtaufnahmen empfohlen wird. Das angeblich beste Weiss aller Professionalpapiere soll das neue Konica Color Professional SP Papier besitzen, welches das Konica Color X3 Professional Papier abgelöst hat. Das neue Papier besitzt eine ausgewogene Gradation zur Wiedergabe feinsten Details über den gesamten Dichtebereich und einen neuen Magentakuppler, durch den die Hautwiedergabe verbessert wird. Für professionelle Porträts empfiehlt Konica das ebenfalls neue Colorpapier Professional HC. «HC» steht dabei wahrscheinlich für einen höheren Farbkontrast. Bei den Colorumkehrpapieren und Ilfochrome-Materialien sind noch keine Neuheiten oder Veränderungen im Angebot bekanntgeworden.

Ordnung auf einen Blick!



- Das Archivsystem für Dia-Profis
- Staub- und kratzsichere Aufbewahrung
- Umfassendes System von der Dia-Sichtkassette bis zur perfekten Diathek

Hama Technics AG, Industriestrasse 1, 8117 Fällanden, Tel. 01.825 35 50, Fax 01.825 39 50





Nicht jedes
Bild
von
Agfa
ist ein
Foto.

- Zerstörungsfreie Materialprüfung
- Radiologie
- Digitale Bildverarbeitung
- Fotografie

Die Welt der Agfa-Technologie

AGFA 